

 Bundeskanzleramt

[bundeskanzleramt.gv.at](https://bundeskanzleramt.gv.at)

Dr. Christian Stocker  
Bundeskanzler

Herrn  
Dr. Walter Rosenkranz  
Präsident des Nationalrats  
Parlament  
1017 Wien

Geschäftszahl: 2026-0.615.804

Wien, am 27. August 2026

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Leinfellner, Kolleginnen und Kollegen haben am 20. Juli 2026 unter der Nr. **6675/J** eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Steuergeldfinanzierter VIP-Trip nach Dallas: Die wahren Kosten der Kanzler-Reise zum WM-Spiel gegen Argentinien“ an mich gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

**Zu Frage 1:**

1. *Wie viele Tage hat Ihre Reise nach Dallas im Juni 2026 gedauert? (Bitte um genaue Angabe der Daten von An- und Rückreise)*

Die Reise dauerte vom 20. bis 24. Juni 2026.

**Zu den Fragen 2, 3**

2. *In welcher Reiseklasse (Economy, Premium Economy, Business, First) haben Sie den Flug nach Dallas und zurück absolviert?*
3. *Wie hoch waren die Flugkosten im Detail (netto und brutto) für Sie persönlich?*

8. *Welche Personen haben Sie auf Ihrer Reise nach Dallas begleitet? (Bitte um Angabe aller Namen mit Funktion)*
9. *Welche dienstlichen Aufgaben hatte jede dieser Personen im Rahmen der Reise? (Aufgegliedert je nach Termin, Gesprächspartner und Veranstaltung)*
10. *In welcher Reiseklasse (Economy, Premium Economy, Business, First) sind die einzelnen Delegationsmitglieder geflogen? (Bitte um Angabe für jede Person getrennt)*
11. *Wie hoch waren die Flugkosten für jedes einzelne Mitglied der Delegation? (Bitte auch um genaue Aufgliederung und Begründung, falls unterschiedlich hohe Flugkosten für die Mitreisenden angefallen sind)*

Ich verwies auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 6574/J vom 9. Juli 2026.

**Zu den Fragen 4 und 12:**

4. *Bitte geben Sie sämtliche im Zusammenhang mit Ihrer Reise nach Dallas im Juni 2026 stehenden Informationen zu den Unterkünften detailliert an, insbesondere zu folgenden Punkten:*
  - a. *Name und Adresse der Unterkünfte*
  - b. *Anzahl der Übernachtungen*
  - c. *Hotel- bzw. Unterkunfts-kategorien (z. B. Sterneklassifizierung)*
  - d. *gebuchte Zimmerkategorien (z. B. Standard, Superior, Suite)*
  - e. *Kosten pro Übernachtung (netto und brutto)*
  - f. *Angabe, ob Frühstück, Halbpension oder Vollpension inkludiert war*
  - g. *Aufstellung sämtlicher Zusatzleistungen (z. B. Spa, Wellness, Massagen, Fitness, sonstige Freizeitangebote)*
  - h. *Aufstellung aller separat verrechneten Leistungen wie Minibar, Getränke, Essensrechnungen, Room-Service etc.*
  - i. *Begründung der Wahl der Unterkünfte und Zimmerkategorien*
  - j. *Buchungsweg (direkt, über Ministerium, über externe Agentur, über zentrale Bundesbuchungsplattform)*
  - k. *Zeitpunkt der Buchung (Anzahl der Tage vor Reiseantritt)*
  - l. *Falls es eine kurzfristige Buchung war, bitte um eine Begründung*
  - m. *Falls ein Upgrade (Zimmer, Suite oder Zusatzleistungen) gebucht wurde, bitte um Angabe von Datum, Kosten, Begründung*
  - n. *Falls der Aufenthalt privat verlängert wurde, bitte um Angabe der Dauer, Kosten, Kostenträger*

*12. Bitte geben Sie analog zu Frage 4 sämtliche Informationen zur Unterkunft jeder Ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter während Ihrer Dallas-Reise an:*

- a. Name und Adresse der Unterkunft*
- b. Anzahl der Übernachtungen*
- c. Hotel- bzw. Unterkunfts-kategorien (z. B. Sterneklassifizierung)*
- d. gebuchte Zimmerkategorien (z. B. Standard, Superior, Suite)*
- e. Kosten pro Übernachtung (netto und brutto)*
- f. Angabe, ob Frühstück, Halbpension oder Vollpension inkludiert war*
- g. Aufstellung sämtlicher Zusatzleistungen (z. B. Spa, Wellness, Massagen, Fitness, sonstige Freizeitangebote)*
- h. Aufstellung aller separat verrechneten Leistungen wie Minibar, Getränke, Essensrechnungen, Room-Service etc.*
- i. Begründung der Wahl der Unterkunft und Zimmerkategorie*
- j. Buchungsweg (direkt, über Ministerium, über externe Agentur, über zentrale Bundesbuchungsplattform)*
- k. Zeitpunkt der Buchung (Anzahl der Tage vor Reiseantritt)*
- l. Falls es eine kurzfristige Buchung war, bitte um eine Begründung*
- m. Falls ein Upgrade (Zimmer, Suite oder Zusatzleistungen) gebucht wurde, bitte um Angabe von Datum, Kosten, Begründung*
- n. Falls der Aufenthalt privat verlängert wurde, bitte um Angabe der Dauer, Kosten, Kostenträger*

Die Österreichische Botschaft hat, wie bei Dienstreisen üblich, eine Ausgabenermächtigung des Bundeskanzleramtes in der Höhe von rund 36.000 USD erhalten, um Hotelkosten (exkl. die Sicherheitsbeamten) vor Ort abzudecken. Dieser Betrag ist noch nicht abgerechnet.

Die Übernachtungen erfolgten im Hotel „W Dallas“ inklusive Frühstück, darüber hinausgehende Leistungen wurden nicht in Anspruch genommen.

**Zu den Fragen 5 und 14:**

5. *In welchen Lokalen bzw. Einrichtungen (inklusive Flughafen-Aufenthalte) haben Sie gespeist und welche Beträge wurden dort jeweils bezahlt? (Bitte legen Sie dazu sämtliche Restaurant- und Verpflegungskosten während Ihrer gesamten Reise dar.)*
14. *In welchen Lokalen bzw. Einrichtungen (inklusive Flughafen-Aufenthalte) haben Ihre Delegationsmitglieder gespeist und welche Beträge wurden dort jeweils bezahlt? (Bitte legen Sie dazu sämtliche Restaurant- und Verpflegungskosten während Ihrer gesamten Reise dar.)*

Zum Stichtag der Anfrage sind keine Kosten abgerechnet.

**Zu den Fragen 6, 7, 17, 20 und 22:**

6. *Welche offiziellen Termine, Gesprächspartner und Veranstaltungen haben Sie persönlich absolviert? (Bitte um eine genaue Aufstellung nach Datum, Uhrzeit, Ort und Zweck)*
7. *Welche konkreten Ergebnisse konnten aus diesen Terminen erzielt werden?*
17. *Warum wurde eine teure Reise nach Dallas zu diesem Zeitpunkt (Juni 2026) für notwendig erachtet, obwohl zeitgleich in Österreich Kürzungen bei den Pensionen und Familien vorgenommen wurden?*
20. *Zählten die Erstellung von Fotos und Videos für Ihre Social-Media-Kanäle zu den dienstlichen Aufgaben dieser Mitarbeiter während der Reise?*
  - a. *Wenn ja, wie rechtfertigen Sie den Einsatz von Steuergeldern für die Produktion von PR-Material für Ihre persönliche politische Inszenierung?*
22. *Wie vereinbaren Sie als Mitglied einer Regierung, die sich den „Klimaschutz“ auf die Fahnen geheftet hat, einen Transatlantikflug mit einer Delegation für den Besuch eines 90-minütigen Fußballspiels mit den von Ihnen propagierten Klimazielen?*

Ich reiste mit der Delegation nach Dallas, Texas, um eine Reihe von Terminen zu absolvieren. Unter anderem um das neue österreichische Honorarkonsulat, welches künftig als Anlaufstelle für Auslandsösterreicherinnen und Auslandsösterreicher, Touristinnen und Touristen und Unternehmen im Süden der USA dienen soll, im Beisein von Vertreterinnen und Vertretern aus Politik und Wirtschaft offiziell zu eröffnen und ein Zeichen für die Stärkung der wirtschaftlichen und diplomatischen Beziehungen zu Nordtexas, Arkansas und Oklahoma zu setzen. Im Mittelpunkt der Dienstreise standen Gespräche mit amerikanischen und österreichischen Unternehmen sowie politischen Entscheidungsträgern. Schwerpunkt der Termine war der Ausbau und die Vertiefung der Wirtschaftsbeziehungen zwi-

schen Österreich und den USA. Besonders im Fokus standen Zukunftsbranchen wie Biotechnologie, Pharma, Energie und Quantentechnologie. Die USA sind Österreichs bedeutendster Handelspartner außerhalb Europas. Für Österreich ist dabei vor allem Texas von großem Interesse, da der Bundesstaat zu den dynamischsten Wirtschaftsregionen der USA zählt und als attraktiver Standort für Investitionen, Forschung und Innovation gilt. Bereits heute sind mehrere österreichische Unternehmen vor Ort vertreten. Zudem besuchte ich ein Spiel der österreichischen Nationalmannschaft im Rahmen der Fußball-Weltmeisterschaft um die Leistung der Nationalmannschaft zu würdigen, nachdem sich Österreich nach 28 Jahren erstmals wieder für eine Fußball-Weltmeisterschaft qualifiziert hat. Neben einem Zusammentreffen mit der österreichischen Nationalmannschaft traf ich auch Funktionärinnen bzw. Funktionäre, Sponsorinnen bzw. Sponsoren, Sportjournalistinnen bzw. -journalisten sowie die österreichische Fangemeinde.

**Zu Frage 13:**

- 13. Wurden bei dieser Reise auch Kosten für Personen übernommen, die keine dienstliche Aufgabe hatten?*
- a. Wenn ja, bitte um genaue Angaben.*

Nein.

**Zu den Fragen 15 und 16:**

- 15. Wie hoch waren die Gesamtkosten der gesamten Reise nach Dallas (inklusive Bundeskanzler, Delegation, Flüge, Unterkunft, Verpflegung, Zusatzkosten, Transfers, Eintrittsgelder, Sonstiges)?*
- 16. Welche Ausgaben wurden aus dem Budget Ihres Ressorts, welche eventuell durch Dritte (z. B. Organisationen, NGOs) getragen? (Bitte um Offenlegung sämtlicher Kostenträger)*

Zu den Flugkosten verweise ich auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 6574/J vom 9. Juli 2026.

Darüber hinaus ist festzuhalten, dass die Österreichische Botschaft, wie bei Dienstreisen üblich, eine Ausgabenermächtigung in der Höhe von rund 36.000 USD erhalten hat, um Hotelkosten (exkl. die Sicherheitsbeamten) vor Ort abzudecken und des Weiteren eine Ausgabenermächtigung in Höhe von rund 15.000 USD erhalten hat, um Transportkosten per Mietfahrzeug vor Ort abzudecken. Beide Beträge sind noch nicht abgerechnet.

**Zu den Fragen 18 und 19:**

*18. Haben Journalisten an dieser Reise teilgenommen?*

*a. Wenn ja, welche?*

*19. Wurden Kosten von Journalisten ganz oder teilweise durch öffentliche Mittel, das Ressort oder diesem nachgeordnete Einrichtungen getragen?*

*a. Wenn ja, in welcher Höhe und für welche Personen?*

Es haben keine Journalisten an der Reise teilgenommen.

**Zu Frage 21:**

*21. Haben Sie während Ihres US-Aufenthalts auch andere Fußball-WM-Spiele außer Österreich gegen Argentinien live im Stadion verfolgt?*

*a. Wenn ja, mit wem?*

*b. Wenn ja, auf welche Einladung?*

Nein.

Dr. Christian Stocker

